

Juniorwahl zur Bundestagswahl Hessen 2025: Die Berufsorientierungsklassen der Anna-Freud-Schule war mit dabei!

Am 18. Februar 2025 ging es für 39 Schülerinnen und Schüler der drei Berufsorientierungsklassen bei der Juniorwahl an die Wahlurne. Bei der Juniorwahl geht es um das Üben und Erleben von Demokratie. Es wählten 37 Schülerinnen und Schüler. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 94,87 Prozent. Im Schaubild (siehe unten) bildet sich das Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler ab.

Die Juniorwahl wird bundesweit gefördert durch das Europäische Parlament, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundeszentrale für politische Bildung. Seit 1999 wird die Juniorwahl als „best-practice-Projekt“ zur politischen Bildung bundesweit zu Landtagswahlen, Bundestagswahlen und Europawahlen durchgeführt. Seither haben sich schon mehr als drei Millionen Jugendliche beteiligt, wodurch die Juniorwahl zu den größten Schulprojekten in Deutschland zählt.

Daniela Bley, Klasse BOS 2

